Pressemedium: Fränkische Nachrichten,
Ausgabe Tauberbischofsheim

Erscheinungsdatum: 28.10.2021

BADISCH FRANKEN
LEADER-Aktionsgruppe
Regionalentwicklung Badisch-Franken e.V.
Obere Vorstadtstraße 19, 74731 Walldürn

Aussichtsturm auf dem Stahlberg: Offizielle Übergabe der Leader-Plakette

Aushängeschild für die Region

Uissigheim. Der Aussichtsturm auf dem Stahlberg in Uissigheim ist seit wenigen Monaten fertiggestellt und wird seither von vielen Menschen gerne besucht. Am Dienstagvormittag nun war die offizielle Übergabe der „Leader"-Plakette.

Eine Reihe von verantwortlichen Personen hatte sich vor Ort eingefunden, um ein positives Resümee zu ziehen bezüglich dieser sehr gelungenen Maßnahme. Külsheims Bürgermeister Thomas Schreglmann blickte einige Jahre zurück, als man den Gedanken aufgegriffen hatte, noch früher von der steinernen Bank „Gustls Ruh" aus auf dem Stahlberg bis hinunter nach Bronnbach habe blicken können. Inzwischen sei der Wald gewachsen und habe den blick versperrt.

Die ersten Meter Wald in Richtung Bronnbach seien von der Stadt Külsheim auf Stock gesetzt worden, so Schreglmann, im Privatwald habe man dies nicht machen können. Die Idee eines Aussichtsturms, inzwischen bereits 14 Jahre alt, habe eine schöne Aussicht versprochen, das Problem sei die Finanzierung der Maßnahme gewesen. So sei er, sagte der Bürgermeister, dankbar für die „Leader"-Förderung, bei der Külsheim mit dabei sein könne.

Vieles wäre ohne eine „Leader"-Förderung nicht möglich gewesen, blickte Schreglmann weit umher. In Uissigheim sei der Aussichtsturm auf dem Stahlberg entstanden. Mit dem Buscher-Kreuzweg, der Dreifaltigkeitskapelle und dem Panoramawanderweg sei der Uissigheimer Stahlberg schon lange ein ganzjähriges Ausflugsziel für Gäste und Einheimische. Der derweil festgestellte Besuch des Turmes gebe der Maßnahme Recht, so Schreglmann, dieser werde hervorragend angenommen. Es sei hier etwas Schönes geschaffen für die ganze Region, der Turm sei ein touristisches Aushängeschild. Ein Anfang sei gemacht, benötigt würden auf dem Stahlberg noch Toiletten und eine Stromversorgung.

Für diese Entscheidung habe die Stadt Külsheim 100 000 Euro dazu gegeben, der Uissigheimer Fritz Krug einen ordentlichen Betrag gespendet. Dies sei gut investiertes Geld für Uissigheim, für Gesamt-Külsheim, gar für die ganze Region. Der Bürgermeister dankte Alfred Beetz (Vorstand der „Leader"-Region „Badisch-Franken") und der „Leader"-Geschäftsstelle für Beratung und Unterstützung, vor Ort vertreten durch Kristin März, sowie dem Külsheimer Gemeinderat für die Befürwortung des Gesamtprojektes.

Übergabe der Leader-Plakette vor dem Aussichtsturm auf dem Stahlberg in Uissigheim (von links): Fritz Krug , Klaus Kuß, Bürgermeister Thomas Schreglmann, Alfred Beetz , Johannes Bergauer und Paul Berberich. BILD: HANS-PETER WAGNER

Ideales Projekt

Beetz unterstrich, es gebe noch genug Aufgaben, die es zu fördern gelte. Man höre gerne, ohne „Leader" wäre etwas nicht machbar gewesen und dann doch zustandegekommen. Der Aussichtsturm auf dem Stahlberg sei mit 147 600 Euro gefördert worden, Mittel des Landes Baden-Württemberg und der EU. Solche Projekte würden eingereicht, so der Fachmann, auf Herz und Nieren geprüft. Bei der touristischen Attraktion Aussichtsturm habe es gepasst.

Beetz führte aus, man freue sich, wenn die Bürger über solche Projekte selbst entschieden und man freue sich über persönliches Engagement wie hier in Uissigheim. Die Kooperation vieler Gruppen passe. Darauf könne man stolz sein. Dieses gute „Leader"-Projekt finde nun seinen Abschluss mit der Übergabe der „Leader"-Plakette. Die Ziele von „Leader" seien beim dem Aussichtsturm auf dem Stahlberg in Uissigheim erreicht, dieser Turm sei ein begeisterndes Objekt und ein Leuchtturm in der Region.

Nach der Übergabe der Plakette bestieg die Gruppe den Aussichtsturm gemeinsam, genoss die Rundum-Sicht auf die Gegend ebenso wie die herrliche Aussicht. *hpw*